

Call zum Heidemarie-Lex-Nalis-Preis

Heidemarie Lex-Nalis hat Zeit ihres Lebens (1950-2018) Gesellschaft, Medien, Bildungspolitik und Wissenschaft sensibilisiert, die Elementarpädagogik in Österreich nach internationalem Vorbild zu modernisieren und zunehmend hinsichtlich Ausbildung, Forschung und Lehre zu akademisieren. Seit 2013 beginnt diese Vision Wirklichkeit zu werden und die Zahl der Qualifikationsarbeiten mit elementarpädagogischen Fragestellungen nimmt kontinuierlich zu. Ganz im Sinne der qualitätvollen wissenschaftlichen **Nachwuchsförderung** wird der nach Heidemarie-Lex-Nalis benannte Preis im **Jahr 2020** erstmals vergeben. Die Plattform EduCare, als haupttragende Organisation, kooperiert im Zuge des Heidemarie-Lex-Nalis-Preises mit Bildung Grenzenlos und der Österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB).

Der mit je **500 Euro dotierte Heidemarie-Lex-Nalis-Preis** wird jeweils an eine Person für besonders herausragende **wissenschaftliche Qualifikationsarbeiten** in den Kategorien Bachelorarbeit, Masterarbeit sowie Dissertation verliehen.

Das Vorschlagsrecht für die **Nominierung von potenziellen Preisträger*innen** des Heidemarie-Lex-Nalis-Preises obliegt den Erstbetreuer*innen bzw. Erstbegutachter*innen der Qualifikationsarbeiten nach Rücksprache mit den Verfasser*innen der jeweiligen Qualifikationsarbeit.

Diese Vorschläge durch die Betreuer*innen bzw. Gutachter*innen sind mit dem Betreff „Heidemarie-Lex-Nalis-Preis“ per Mail an office@plattform-educare.org bis zum **15. September 2019** einzubringen. Alle formal korrekt eingelangten Einreichungen werden anschließend einer facheinschlägig besetzten Jury übermittelt, die alle drei Preisträger*Innen (BA/MA/DR bzw. PhD) ermittelt. Mitte Dezember 2019 werden die Preisträger*innen per Mail informiert und offiziell zur Preisverleihung eingeladen.

Folgende Dokumente sind bei der Einreichung mitzuschicken:

1. Ausgefülltes Vorschlagsformular (siehe Formblatt im Anhang sowie auf der Homepage <http://www.plattform-educare.org/> zum Download),
2. Komplette vorgeschlagene Arbeit (Bachelorarbeit, Masterarbeit oder Dissertation) inkl. Abstract im PDF-Format,
3. Gutachten zur eingereichten Arbeit (optional),
4. Begründung für den Vorschlag

Es können Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen vorgeschlagen werden,

- die zwischen 1. Jänner 2017 und 30. August 2019 abgeschlossen und mit „Sehr Gut“ beurteilt wurden,
- die eine elementarpädagogisch relevante Forschungsfrage und einen klaren Bezug zu Österreich aufweisen und
- die sich den Bereichen a) „Historische Entwicklungen in der Elementarpädagogik“ oder b) „Berufsbild der Elementarpädagogik“ oder c) „Professionalisierung (in) der Elementarpädagogik“ zuordnen lassen.

Die Preisverleihung findet **am Tag der Elementarbildung am 24. Jänner 2020**, voraussichtlich ab 18 Uhr, in Wien statt. Genauere Informationen zum Ablauf sowie zur Örtlichkeit werden zeitgerecht kommuniziert.

FORMBLATT	Vorschlag für Einreichung zum Heidemarie-Lex-Nalis-Preis
	Eingereichte Arbeit
Autor*in der vorgeschlagenen Arbeit	
Titel der vorgeschlagenen Arbeit	
Typ	<input type="checkbox"/> Bachelorarbeit <input type="checkbox"/> Masterarbeit <input type="checkbox"/> Dissertation
Inhaltliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> a) „Historische Entwicklungen in der Elementarpädagogik“ <input type="checkbox"/> b) „Berufsbild der Elementarpädagogik“ <input type="checkbox"/> c) „Professionalisierung (in) der Elementarpädagogik“
Leistungsbeurteilung Note und Datum	
Hochschule Typ, Standort	
Betreuungsperson bzw. Gutachter*in	
	Autorin
Name samt akad. Grad	
Mailanschrift	
Allenfalls Telefonkontakt	
Institution (derzeit)	
	Gutachter*in bzw. Betreuer*In
Name samt akad. Grad	
Mailanschrift	
Allenfalls Telefonkontakt	
Institution (derzeit)	
	Dem Schreiben liegen (neben diesem Formblatt) folgende Dokumente bei:
	<input type="checkbox"/> komplette Arbeit (BA/MA/Dissertation) als PDF inkl. Abstract
	<input type="checkbox"/> Gutachten (optional)
	<input type="checkbox"/> Begründung für den Vorschlag
	Offizielle Einreichung:
	<p>O JA, ich habe das Einverständnis der Autorin bzw. des Autors für die Einreichung zum Heidemarie-Lex-Nalis-Preis und für die DSGVO-gemäße elektronische Verarbeitung der oben genannten Daten vorab eingeholt. Ich möchte demnach die oben genannte Arbeit für den Heidemarie-Lex-Nalis-Preis vorschlagen und ersuche die Jury um Berücksichtigung der Arbeit im Prämierungsverfahren.</p>
	<p>Ort/Datum: _____ Name/Unterschrift: _____</p>

Hinweis: Da die Unterlagen für die digitale Weiterbearbeitung elektronisch übermittelt werden, gilt anstelle des „Postdatums“ und der „Unterschrift“ der E-Mail-Eingang als Referenz.